

4. Februar 2026 | 17:30 - 21:00 Uhr

Einladung zur 2. interdisziplinären Fallbesprechung

Pränatal entscheiden – postnatal handeln

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer zweiten interdisziplinären Fallbesprechung im Rahmen eines Fetal Board ein.

Die Betreuung von Schwangerschaften an der Grenze der fetalen Belastbarkeit stellt uns täglich vor komplexe Entscheidungen. Der Spagat zwischen möglichst langer Schwangerschaftsprolongation und dem rechtzeitigen Entschluss zur Entbindung erfordert nicht nur fachliche Expertise, sondern vor allem interdisziplinären Austausch, Erfahrung und gemeinsame Strategien.

Als Perinatalzentrum Level I tragen wir eine besondere Verantwortung – für Mutter und Kind ebenso wie für evidenzbasierte, abgestimmte Entscheidungsprozesse im Team.

Diese Fortbildung soll Raum bieten, aktuelle Konzepte, diagnostische und therapeutische Strategien sowie Schnittstellen gemeinsam zu beleuchten und weiterzuentwickeln.

Wir laden Sie herzlich ein, diese interdisziplinäre Fortbildung aktiv mitzugestalten, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Wege zu diskutieren, wie wir durch kluges Timing und strukturierte Strategien das bestmögliche Outcome für unsere kleinsten Patientinnen und Patienten erreichen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. med. Joachim Rom
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Wissenswertes

Die Veranstaltung findet im **Konferenzraum 12** (Gebäude A, 1. OG, Raum 11.01) des varisano Klinikums Frankfurt Höchst statt.

Die Fortbildung wurde bei der Hessischen Landesärztekammer zur **Zertifizierung** angemeldet.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenfrei**.
Um **Anmeldung** wird gebeten bis möglichst zum 28.01.2026.

Wir danken folgendem Sponsor für sein Engagement und Unterstützung der Veranstaltung:



Anmeldung und Informationen

T 069 3106-53360

michaela.jaeger@varisano.de



Mehr Informationen:

varisano.de/klinikum-frankfurt-hoechst/
geburtshilfe

Die wissenschaftliche Leitung und die Referent:innen versichern, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Mögliche Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung oder der Referent:innen werden gegenüber den Teilnehmer:innen in einer Selbstauskunft (Handout, erste Folie bei Vorträgen etc.) offengelegt. Die Gesamtkosten betragen ca. 3.000 EUR.



Fortbildung am 4. Februar 2026 Klinikum Frankfurt Höchst

Wissenschaftliches Programm

- | | | | |
|-------|--|-------|--|
| 17:30 | Get-together | 18:45 | Impulsvortrag
Langzeitfolgen der Frühgeburtlichkeit:
Entwicklungsauffälligkeiten im Vorschulalter
A. Ehrenberg |
| 18:00 | Begrüßung & Einleitung
M. Jäger J. Rom | | |
| 18:05 | Impulsvortrag
Wachstumsrestriktion in utero: Dopplerbasierte
Entscheidungsfindung zwischen Prolongatio
und Entbindung
N. Sisic | 19:05 | Pause |
| | | 19:30 | Fallvorstellungen & aktuelle Empfehlungen
T. Beck A. Ehrenberg M. Reger |
| 18:25 | Impulsvortrag
Zwischen Risiko und Chance: Moderne
Strategien beim extremen Frühgeborenen
Ch. Meudt | 20:30 | Geimeinsame Diskussion |
| | | 21:00 | Zusammenfassung & Verabschiedung
M. Jäger J. Rom |

Unsere Referent:innen

Beck, Tilman Oberarzt
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Ehrenberg, Annika Fachärztin
Sozialpädiatrisches Zentrum,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Jäger, Michaela Leitende Hebamme
Kreißaal, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Meudt, Dr. med. Christopher Chefarzt
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Reger, Matthias Oberarzt
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Rom, Prof. Dr. med. Joachim Chefarzt
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Sisic, Nejra Fachärztin
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe,
varisano Klinikum Frankfurt Höchst